

Zeitschrift: RosaRot : Zeitschrift für feministische Anliegen und Geschlechterfragen
Herausgeber: Redaktionskollektiv RosaRot
Band: - (2015)
Heft: 48

Rubrik: AutorInnen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AuthorInnen

ANS – Anja Nora Schulthess

Macht derzeit ihren Master in Kulturanalyse, Allgemeiner und Vergleichender Literaturwissenschaft und Gender Studies. Sie ist Mitglied des Lacan Seminars Zürich, schreibt für *Saiten* und *NZZ Campus* und ist Redaktorin der Zeitschrift *RosaRot* und der Plattform *Theoriekritik*.

ASc – Annina Schlatter

Ist vor kurzem nach Bochum ausgewandert. Dort studiert sie Religionswissenschaft, Sozialtheorie und Kulturpsychologie im Master und entdeckt Stück für Stück neue wissenschaftliche Perspektiven, den Feminismus im Ruhrpott und die beste vegane Currywurst der Welt.

DZ – Dolores Zoe

Mag den Wahlspruch von Soraya Post, Spitzenkandidatin der schwedischen Partei *Feministiskt Initiativ*: «Ich habe absolut keine Angst davor, ein *pain in the ass* des Establishments zu sein.» Ihre Blaubärte kommen sonntagmorgens mit Gipfeli und so vorbei.

GMo – Geneva Moser

Lebt in Bern, studiert Gender Studies und Philosophie in Basel und ist nebst queer_feministischem Vollzeitaktivismus als Theaterkritikerin und Gelegenheitsautorin tätig. Als Emanze und feminist killjoy findet sie das Private noch immer politisch und hat deshalb ihre Abschlussarbeit am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel über Sex geschrieben.

JM – Johanna Mehrrens

Unsere Fotografin Johanna Mehrrens antwortet auf die Frage, wieso sie sich für Feminismus einsetzt: «Weil es Sinn macht! Erfüllen wir unsere Töchter mit Stolz!» Kontakt: johanna.mehrrens@me.com

LB – Léa Burger

Hat kürzlich ihr Studium der Religionswissenschaft und Gender Studies abgeschlossen und wundert sich über die Kategorie des Geschlechts als wichtig(st)es Identitätsmerkmal.

MBa – Meret Bachmann

Würde eigentlich gerne schreien: «Handeln wir endlich, verändern wir etwas, statt immer nur darüber zu sprechen und zu schreiben!» Doch nun steht ein Text von ihr hier und keine Handlung. Würde sie nicht begeistert Philosophie studieren, wäre sie vielleicht Sanitärinstallateurin geworden.

MMe – Marco Meuli

Doktorand Kulturanalyse, Universität Zürich. Interessensgebiete: Spannungsfeld Kunst-Kultur-Wissenschaft, Psychoanalyse, Geschlechterdifferenz, Urbanität.

MTs – Maja Tschumi

Hat Philosophie und Germanistik hinter sich, das Filmschaffen vor sich. Inzwischen: Boxen, Liebe und Eiszeit.

PORN – Patrizia-Ottalia

Rüdisüli-Notter

Traut sich nicht unter ihrem richtigen Namen über Pornos zu schreiben – und das verrät ja eigentlich auch ganz viel über sie und die Gesellschaft, in der sie aufgewachsen ist und lebt.

SRI – Susanne Richli

Angehende Philosophin, ehemalige Psychologin und gegenwärtige Sekretärin aus den Bergen – liebt Borowski, Hegel, Blaubärte, ihre Nichte, ihren Neffen und salziges Frühstück.

UBa – Ulrike Baureithel

Autorin und Vielfachbewegte in Berlin. Sie hat die Wochenzeitung *Freitag* mitbegründet und war in den 1970er-Jahren in der Anti-AKW-Bewegung und später in der Frauenbewegung engagiert.